

Philippuskirche

Nürnberg-Reichelsdorf
Kirchenbote



Seite 4

Willkommen in Reichelsdorf

Pfarrer Dr. Dreher
stellt sich vor

Seite 13

Weltgebets- tag

Zum Thema
„Palästina ... durch
das Band des
Friedens“ sind Sie
herzlich eingeladen

Seite 14

Pilgern

Am 1. April gibt es
wieder Gelegenheit,
sich auf den Weg zu
machen

Alles,
was ihr tut,
geschehe
in *Liebe*.

1. Korinther 16,14

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

(1. Korinther 16,14)

Liebe Gemeinde,

die Jahreslosung 2024, **„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“** aus dem 1. Korinther 16,14, ist eine kraftvolle Aufforderung des Apostel Paulus, die unser tägliches Handeln leiten soll. Diese Worte sind nicht nur eine Richtlinie, sondern auch eine tiefe Ermutigung. In einer Welt, die oft von Eile und Leistungsdruck geprägt ist, erinnert uns Paulus daran, dass Liebe das Fundament unseres Tuns sein sollte.

Egal ob jung oder alt, jeder von uns kann diesen Rat in sein Leben einfließen lassen. Im Familienalltag bedeutet das, geduldig und verständnisvoll miteinander umzugehen. In der Schule oder am Arbeitsplatz heißt es Kollegen und Kolleginnen, Mitschülerinnen und Mitschülern mit Respekt und Hilfsbereitschaft zu begegnen. Diese Worte laden uns ein, in jeder Situation einen Moment innezuhalten und zu überlegen: Handeln wir aus Liebe?

Sie motivieren uns, auch in schwierigen Zeiten das Gute im Anderen zu suchen und zu fördern. Lassen wir uns motivieren, jeden Tag bewusst Akte der Liebe zu setzen: ein Lächeln, ein offenes Ohr, eine helfende Hand. In diesen kleinen Gesten off-

enbart sich die Größe Gottes. Möge diese Losung uns alle inspirieren, Liebe in unserem Alltag zu leben und zu teilen.

Lassen Sie uns gemeinsam diesen Weg der Liebe gehen, in dem Wissen, dass jeder liebevolle Akt, groß oder klein, einen Unterschied in unserer Welt macht.

In herzlicher Verbundenheit,

Ihr Pfarrer
Thomas V. Kaffenberger

Vorstellung

■ *Pfarrer Dr. Matthias Dreher*

Grüß Gott, liebe Mitchristen in Reichelsdorf, Eibach und Röthenbach,

mein Name ist Dr. Matthias Dreher; seit 1. Februar bin ich mit halber Stelle an der Philippuskirche Reichelsdorf angesiedelt, werde aber bald Seelsorger für Sie alle in der neuen Pfarrei sein.



Ich bin 1970 in Nürnberg geboren und mit Alexandra Dreher verheiratet, der Pfarrerin von Schwarzenbruck, wo wir wohnen. Unsere beiden Töchter sind schon aus dem Haus.

Nach der „Eidgenössischen Maturität“ in Zürich habe ich in Erlangen, Marburg und Wien Theologie studiert und bleibe der Wissenschaft weiter treu. Weiteres finden Sie auf meiner Homepage www.pfarrer-dreher.de. Hier eröffne ich Ihnen lieber, was dort nicht steht: Ich lebe gern „in Kultur“; ich verehere Bach, König Ludwig und Klaus Kinski; besonders aber die Romantik. Die Musik Schumanns, die Bilder C.D. Friedrichs, die Gedichte Eichendorffs treffen und zeigen mich innen. Wie ein Har-

penen-Stich holt mich Franz Kafka, dieser Johannes der Täufer der Moderne, aus dem 19. Jahrhundert ins Heute. Manchem davon werden Sie auch in meinen Gottesdiensten begegnen.

Denn ich komme als Pfarrer. So rasant sich Kirche derzeit verändert, so wertvoll bleiben mir die Standards der Kirche, in die ich hineingewachsen und hineinstudiert habe: Das Christentum ist keine religiöse Ethik, sondern über-ethische Erlösung. Wir erleben Gott nicht vornehmlich in „Gemeinschaft, die gut tut“, sondern in der Predigt. Der Gottesdienst ruft nicht rückständige Ruheständler, sondern Sie alle – so verschieden Sie sind – zu etwas, was man im Wald nicht finden kann. Die Arbeit mit Konfirmanden will die „basics“ des christlichen Glaubens vermitteln – nicht mehr mit den Worten, aber im Geiste Luthers.

Sollte Ihnen das Etikett „konservativ“ einfallen, wehre ich mich nicht. Denn ich sehe in dieser Konserve weit mehr Glut als Asche. Um diese Glut herum wollen wir uns begegnen – gern gleich zu meiner Einführung am 18. Februar.

Herzlich grüßt Sie

Ihr Pfarrer
Dr. Matthias Dreher

Rund um die Musik

■ *Gitarre virtuos: 24 Präludien für den erweiterten Bekanntenkreis*

Dieses Motto hat sich der **Gitarrist Leon Albert** ausgewählt für sein Konzert. Klingt recht spannend!



Gerne denken wir an Leon Alberts letzten Auftritt bei uns zurück. Damals fiel er durch sein technisch ausgefeiltes, inspiriertes Spiel und seine eigenwillige Interpretation wohltuend auf.

Leon Albert wurde 1991 in Erlangen geboren und begann bereits mit 6 Jahren Gitarre zu spielen. Wenige Jahre später gründete er seine erste eigene Band und fasste den Entschluss, die Musik zu seinem Hauptlebensinhalt zu machen. Von 2011- 2017 studierte er an der Dresdner Musikhochschule E-Gitarre und akustische Gitarre.

Mit viel stilistischer Offenheit und Flexibilität spielt Leon Albert in mehreren recht unterschiedlichen Formationen, wie dem Contemporary Jazz- und Neue Musik Duo „Der Hirte Albert“ oder der achtköpfigen Pop-Band „Frollein Smilla“. Daneben tritt er als Solist mit Eigenkompositionen für klassische Gitarre auf.

Durch regelmäßige Gastspiele bei der Sächsischen Staatskapelle und dem „Stegreif Orchester“ sind auch große Klangkörper bekanntes Terrain für ihn.

Es gibt auch CD-Aufnahmen von ihm.

Wir sind gespannt auf Leon Alberts Auftritt und laden herzlich dazu ein!

Eintritt € 15,- zugunsten des Evang. Gemeindevereins.

Das für 28.01.2024 geplante Gesprächskonzert mit Fabian Neckermann, Tuba, und Ludwig Frank, Klavier/Orgel, musste kurzfristig verschoben werden. Die Geigerin Jessica Hartlieb war ein adäquater Ersatz!

📅 So., 25. Februar 2024

🕒 19:30 Uhr

📍 Gemeindehaus

Kirchenvorstandswahl

Wahlen zum Kirchenvorstand 2024

Im Herbst dieses Jahres stehen die **Wahlen zum Kirchenvorstand** an, der für sechs Jahre von 2024–2030 als Leitungsgremium Verantwortung übernehmen wird.

Wahltag wird der **20. Oktober** sein, alle Gemeindeglieder erhalten aber auch automatisch Briefwahlunterlagen, so dass Sie nicht an dieses Datum gebunden sein werden.

Für uns wird es eine besondere Wahl werden, wählen wir doch erstmals mit Röthenbach und Eibach zusammen einen **gemeinsamen Kirchenvorstand der Pfarrei**.

Dieser wird **je vier gewählte Personen** aus den drei Gemeinden umfassen. Aus jeder Gemeinde wird der gewählte Kirchenvorstand zudem je eine Person in den Kirchenvorstand berufen. Das gemeinsame Leitungsgremium für unsere „Pfarrei Röthenbach-Eibach-Reichelsdorf“ wird daher von 15 Ehrenamtlichen gebildet, zu denen die hauptamtlichen Pfarrer hinzukommen.

Für alle drei Kirchengemeinden werden jeweils sogenannte „qualifizierte Stimmbezirke“ errichtet, die sicherstellen, dass vier Personen aus jeder Gemeinde gewählt werden können. Mehr Informationen zu gegebener Zeit.

Wahlberechtigt sind konfirmierte Gemeindeglieder ab 14 Jahren.

Wählbar sind Gemeindeglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben;

berufen werden können auch Jugendliche ab 16 Jahren.

Die Wahlunterlagen gehen allen Wahlberechtigten Ende September zu.

Für die Wahlen zum Kirchenvorstand benötigen wir als Gemeinde ein Doppeltes:

Zum einen: **Menschen, die wählen**. Nehmen Sie darum bitte an den Wahlen teil als mündige Glieder unserer Gemeinde!

Und zum anderen natürlich: **Menschen, die sich wählen lassen**.

Menschen, die bereit sind, für unsere Gemeinde und die ganze Pfarrei Verantwortung zu übernehmen. Sie können Ihr Interesse dem Vertrauensausschuss mitteilen, der sich im Laufe des Februars konstituieren wird (Infos dazu im nächsten Gemeindebrief) und der die Wahl vorbereiten und leiten wird. Sie können auch andere geeignete Menschen vorschlagen. Für beides sind wir dankbar!

Der **Vertrauensausschuss** wird auch von sich aus auf Menschen aus unserer Gemeinde zugehen.

Dem Motto der Wahlen „Stimm für Kirche“ fehlt dabei weder ein „e“ noch ein Apostroph – das ist so gewollt...vielleicht wollen Sie ja aber ein „e“ werden und sich in Zukunft gestalterisch einbringen zum Segen für unsere Gemeinde.

B. S. / TVK

Gemeindeausschüsse

Der Kirchenvorstand, der im Oktober gewählt wird, wird verantwortlich sein für die gesamte Pfarrei. Mit Blick auf die einzelnen Kirchengemeinden auch für die Haushalte und Finanzen, Gebäude und das Personal.

Darin erschöpft sich aber bei weitem nicht das, was eine Gemeinde ausmacht. Ganz im Gegenteil: das alles bildet einen Rahmen für die vielfältigen Tätigkeiten, Initiativen, Projekte und Unternehmungen, die von vielen Ehrenamtlichen getragen sind. Ob das die Gruppen und Kreise sind, in denen gelebt und Gemeinde gestaltet wird oder Adventsmarkt oder Gemeindefest: auch dies alles will koordiniert und begleitet sein.

Als der aktuelle Kirchenvorstand beschlossen hat, sich an eine gemeinsame Pfarrei mit einem gemeinsamen Kirchenvorstand zusammen mit unseren beiden Nachbargemeinden in Eibach und Röthenbach zu wagen, wurde auch beschlossen, dass es in allen Gemeinden einen **„Gemeindeausschuss“** geben soll, der sich um das Gemeindeleben kümmert. Damit die gemeindeleitende Arbeit auch konkret bleibt und nicht – wenn vielleicht auch nur „gefühl“ – weiter wegrückt.

Die **Aufgaben** im Gemeindeausschuss werden daher sein, das Gemeindeleben vor Ort mit zu bedenken, zu planen, zu gestalten; ansprechbar zu sein für Anliegen aus der Gemeinde. Dazu soll es aus dem Gemeindeausschuss heraus auch für einzelne Teilbereiche (Musik, Senioren, Jugend, Familien, Erwachsenenbildung etc.) Ansprechpartnerinnen

und Ansprechpartner geben, die für die Gemeinde auch als solche transparent sind (z.B. über die Webseite und den Gemeindebrief).

Wie wird man Teil des Gemeindeausschuss? Wir haben uns für Reichelsdorf im Kirchenvorstand darauf verständigt, dass „darf, wer mag“. Es gibt anders als zum Kirchenvorstand keine Wahlen zum Gemeindeausschuss. Er ist daher „freier“ in der Zusammensetzung, auch im Blick auf die Dauer des Engagements (wenngleich eine gewisse Stetigkeit natürlich sinnvoll und wünschenswert ist, so muss sich doch niemand für sechs Jahre verpflichten). Hauptamtliche, Vertrauensausschuss und Kirchenvorstand werden auch hier die ein oder anderen Menschen anfragen und sind auch die Adressaten bei Interesse. Letzteres zusammen mit der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und Gemeinde zu gestalten, ist genug!

Wenn sich nach den Kirchenvorstandswahlen auch der Gemeindeausschuss konstituiert, soll dieser dann auch vom Kirchenvorstand „Legitimiert“ werden, damit auch nach außen deutlich werden kann, wer sichtbar und gerne (etwas mehr) Verantwortung für unsere Kirchengemeinde übernehmen mag. Wir freuen uns über alle, die Lust haben, hier mitzuwirken!

B. S. / TVK

Treffpunkte

Kirchenchor:

Jeden Mo., 19:45 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Elisabeth Lachenmayr
Obmann: Ludwig Frank, Tel. 635126

Posaunenchor:

Jeden Do., 19:30 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Dieter Wendel,
Tel.: 637 07 66

Eltern-Kind-Gruppen:

Kontakt über Jasmin Dittmann,
Tel.: 89 36 11 22; 0176 70 73 65 98

Kindertreff:

Kontakt über Melanie Zwingel,
Tel.: 0176 23 74 34 04

Frauentreff:

Jeden 4. Di., 19:30 Uhr im Löhesaal,
Kontakt über Anja Kress,
Tel.: 6312815

Man(n) trifft sich:

Kontakt über Alfred Fritz,
Tel. 638921,
E-Mail alfred.fritz@t-online.de

Seniorenclub:

Die Treffen finden jeweils am Mittwoch
von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr statt.
Jede und jeder Interessierte ist herzlich
willkommen. Kontakt über
Margit Bauriedel, Tel. 638 30 70
07.02. Fasching mit den Schwabanesen
Faschingsferien
14.02. Faschingsferien
21.02. Spielenachmittag
28.02. Geburtstagsfeier

06.03. Älter werden zu Hause
– der Pflegestützpunkt
Nürnberg informiert
13.03. Abendmahl in der Passi-
onszeit mit Herrn Pfarrer
Kaffenberger
20.03. Geburtstagsfeier, Familie
Lipke-Bauriedel ist zu
Gast

Osterferien

MAK: Hier wird vor allem geplant.
www.ejnikodemuskirche.com

Beckenbodengymnastik:

Di., 18:15–19:15 Uhr im
Polsterraum. Leitung: Rosi Dürr,
Tel.: 635961

Qi-Gong Kurs:

Mi., 18:00–19:00 Uhr und
19:00–20:00 Uhr im Löhesaal.
Leitung: Renate Kühnhauser,
Tel.: 6370417
E-Mail: kuehnhauser@gmx.de

Schachclub Mühlhof – Reichelsdorf e.V.

Spieleabend für Erwachsene,
Fr., ab 19:30 Uhr
Ansprechpartner für den Verein:
Thomas Mehwald,
Tel.: 6326108

Informationen

Mitgliederversammlung Evangelischer Gemeindeverein

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Evangelischen Gemeindevereins Nürnberg-Reichelsdorf e.V. findet im Februar statt.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
 - Bericht der Vorsitzenden
 - Bericht der KassiererIn
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Punkten 2. & 3.
5. Entlastung des Vorstandes
6. Mitgliedsbeitrag / Anträge/ Aussprache
7. Sonstiges

Wünsche zur Tagesordnung richten Sie bitte über das Pfarramt oder an eine der beiden Vorsitzenden bis spätestens 8 Tage vor der Mitgliederversammlung, gerne auch per E-Mail an phil-gemeindeverein@t-online.de

Mit freundlichen Grüßen

Doris Naumann-Laun, 1. Vorsitzende
Tel. 0160 829 00 36
Magdalena Frank, 2. Vorsitzende
Tel. 63 51 26

So., 25. Februar 2024

11:00 Uhr, im Anschluss an den Familiengottesdienst

Evang. Gemeindehaus

Mitgliederversammlung Evangelischer Diakonieverein

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2024 des Diakonievereins Reichelsdorf-Mühlhof-Worzeldorf am Mittwoch, 28. Februar 2024.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Geschäftsführers des Sozialzentrums der Diakonie Nürnberger Süden gGmbH
3. Kassenbericht und Bilanz Bericht der Rechnungsprüferinnen
4. Entlastung des Vorstandes Entlastung der Schatzmeisterin
5. Vortrag **„Alles gut geregelt. Vorsorge und Testament“**
Pfr. Christian Eitmann,
Pfr. Günter Gastner
6. Sonstiges

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens Mittwoch, 14. Februar 2024 schriftlich an den Vorstand des Diakonievereins, Barlachstr. 10, 90455 Nürnberg eingereicht werden.

In der Versammlung sind die Mitglieder des Diakonievereins Reichelsdorf-Mühlhof-Worzeldorf e.V. stimmberechtigt.

Zu dem Vortrag **„Alles gut geregelt. Vorsorge und Testament“** sind alle Interessierten herzlich willkommen – unabhängig von einer Mitgliedschaft im Diakonieverein.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Mitgliederversammlung zu sehen.

Im Namen des gesamten
Vorstandes

Dr. Barbara Städtler-Mach
1. Vorsitzende

Mi., 28. Februar 2024

19:00 Uhr

Gemeindehaus

BILDUNG. BERATUNG.BEGEGNUNG IM ECKSTEIN

ZukunftsMUT ist der Titel des Frühjahr-/Sommerprogrammes der evangelischen Kirche in Nürnberg.

Das Programmheft gibt es ab Februar zum Mitnehmen oder online unter www.eckstein-evangelisch.de

Veranstaltungen

Ökum. Erwachsenenbildung

Schöpfung, Natur und Welt sind uns Menschen nicht zur willkürlichen, egoistischen Verfügung und Ausbeutung, sondern zu nachhaltigem Schutz und Pflege übergeben. Davon erzählen schon die biblischen Schöpfungsberichte. Sie stellen die Verantwortung des Menschen für Gottes Schöpfung heraus. Diese Verantwortung durchzieht die ganze Bibel wie ein roter Faden. Der Vortrag mit dem Titel

„Macht euch die Erde untertan!“ – wirklich? Unsere Verantwortung für die Erde, unser gemeinsames Haus

greift wichtige und interessante biblische Texte zum Thema Verantwortung und Schutz der Erde auf. Er bietet Lesehilfen und Impulse an, um damit insbesondere in kirchlichen Gruppen und Kreisen zu arbeiten und Menschen zu einer veränderten Haltung und zu nachhaltigem Handeln zu motivieren. Referent ist Herr **Claudio Ettl**, Dipl.-Theologe und Stellv. Direktor der Akademie CPH. Herzliche Einladung!

Wolfgang Krammer

📅 Di., 12. März 2024

🕒 19:30 Uhr

📍 Kath. Pfarrzentrum
Heilige Familie

Mach Dein Rad „frühlingsfit“!



Wir unterstützen dich an 2 Tagen in den Osterferien mit passendem Werkzeug und Know-how (z.B. bei Luftdruck, Bremsen, Beleuchtung). Komm am Termin zwischen 10:00 und 15:00 Uhr zum **Fahrradständer unter dem Kirchturm**. Dort stehen wir dir mit Rat und Werkzeug zur Seite, damit du sicher und beschwingt mit deinem Rad in die neue Radlsaison starten kannst. Unsere Unterstützung ist für dich kostenlos. Wir freuen uns über eine Spende für den Gemeindeverein.

Thomas Bach und
Julius Naumann

📅 Mo., 25. März 2024 und
Di., 02. April 2024

🕒 jeweils 10:00 – 15:00 Uhr

📍 Fahrradständer unter
dem Kirchturm

Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum internationalen Weltgebetstag: Palästina ... durch das Band des Friedens



Noch nie stand ein Land, aus dem der Gottesdienst für den Weltgebetstag kam, so im Brennpunkt des Weltgeschehens wie in diesem Jahr. Christliche Palästinenserinnen laden uns ein mit ihnen zusammen für den Frieden zu beten. Die Christen in Palästina sind eine Minderheit im Land. Sie machen etwa 1% der Bevölkerung aus und werden sowohl von der muslimischen Mehrheit als auch vom israelischen Staat mit Misstrauen betrachtet. Zeitweilig sitzen sie zwischen allen Stühlen.

Der gegenwärtige Krieg schlägt sich nun auch in der Vorbereitung des Weltgebetstages nieder. Das palästinensische Weltgebetstagsteam arbeitete von 2020 bis 2023 an diesem Gottesdienst und den dazu gehörenden Materialien. Das Titelbild, das drei Frauen unter einem Olivenbaum zeigt, wird nun zurückgezogen. Anscheinend ist die Künstlerin politisch zu einseitig ausgerichtet. Ebenso soll die Gottesdienstordnung überarbeitet werden.

In diesem Gottesdienst erzählen uns palästinensische Christinnen von ihren persönlichen Erfahrungen

in ihrem besetzten Land. Es sind auch leidvolle Geschichten. Aber den Frauen geht es darum, sich in all dem Dunklen für Verständigung und Frieden einzusetzen. Über die Finsternis darf man klagen, aber es hilft noch mehr ein Licht anzuzünden, auch wenn es nur ganz winzig ist.

Der Gottesdienst findet statt am **Freitag, dem 1. März 2024** im 19:00 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Philippuskirche. Im Anschluss daran können wir noch zu einem kleinen Imbiss und zu Gesprächen beieinander sein.

Für das ökumenische
Vorbereitungsteam

Magde Frank

📅 Fr., 1. März 2024

🕒 19:00 Uhr

📍 Gemeindehaus

Besondere Gottesdienste

Musikalische Abendandacht:
„NUR MUT! COURAGE! HABT
VERTRAUEN! All eure Sorgen
werft auf ihn!“

So lautet das Motto für die Musikalische Abendandacht am 10. März um 17.00 Uhr in unserer Philippuskirche – ein Motto, das uns hoffnungsvoll stimmen will.

Der **junge Trompeter Vincent Spaeth** und Ludwig Frank an Klavier und Orgel gestalten diesen Abend mit älterer und neuer Musik.

Vincent Spaeth, seine Mutter ist gefragte Trompeterin und Pädagogin und trat schon bei uns in der Gemeinde auf, war mehrmals Preisträger bei „Jugend musiziert“, war Mitglied bei den „Fürther Streichhölzern“ und spielt erfolgreich im Landes- und Bundesjugendorchester sowie anderen Musiziergruppierungen mit.

In einer Welt, die politisch und sozial aus den Fugen zu geraten scheint, soll uns die Andacht Mut machen: **„All eure Sorgen werft auf ihn“** lesen wir im Untertitel. Die Musik und passende Texte sollen dazu beitragen. Wir laden herzlich ein!

Ludwig Frank

📅 So., 10. März 2024

🕒 17:00 Uhr

📍 Philippuskirche

Ostermontagspilgern



Sich zueinander auf den Weg machen. Miteinander gehen, singen und beten. Voneinander die Osterbotschaft hören.

Herzliche Einladung zum traditionellen Ostermontagspilgern am Tag, ab dem unsere drei Gemeinden offiziell eine Pfarrei bilden.

Der Weg führt uns von der Philippuskirche in Reichelsdorf über die Johanneskirche in Eibach hin zur Nikodemuskirche in Röthenbach.

Durch das Gehen verbinden wir unsere Gemeinden.

Wir hören – je nach Wetter - in bzw. vor jeder Kirche eine österliche Geschichte, werden gemeinsam singen und beten.

Am Ende stärken wir uns mit Osterbrot

Treffpunkte:

Ostermontag, 1.4.2024

um 09:30 Uhr an der Philippuskirche in Reichelsdorf, Beim Wahlbaum 20

Gegen 10:15 Uhr werden wir an der Johanneskirche in Eibach, Eibacher Hauptstraße 61

und gegen 11:00 Uhr an der Nikodemuskirche in Röthenbach, Stuttgarter Straße 33 sein.

Es besteht die Möglichkeit, einen Teil der Strecke mit dem Bus zu fahren. Genauere Informationen erhalten Sie zeitnah auf den Homepages.

WegbegleiterInnen: Pfarrerin Eva Kaplick und ein Team aus allen drei Gemeinden.

📅 Ostermontag, 1. April 2024

🕒 09:30 Uhr

📍 Philippuskirche

Segen für Rente und Ruhestand

Wenn der Wecker nicht mehr klingelt! – in diesem Luxus leben Sie schon, weil Sie in Rente/im Ruhestand sind. Oder es fühlt sich nicht nach Luxus an. Oder Sie haben diese Zeit noch vor sich und sind sich nicht so sicher, was Sie erwartet.

Wie auch immer, wir laden Sie ein zu einem Gottesdienst mit Segen für diese neue Lebensphase.

Wir, das sind die evangelischen Kirchengemeinden Reichelsdorf, Eibach und Röthenbach, vertreten durch Pfarrerin Kaplick.

Im Anschluss würde ich gern mit Ihnen und allen anderen auf die neue Lebensphase anstoßen, ins Gespräch kommen und bei kleinen Knabberien den Vormittag ausklingen lassen. Gerne können Sie andere Interessierte oder Ihre Liebsten mitbringen.

Ich freue mich auf Sie!
Eva-Maria Kaplick

📅 So., 18. Februar 2024

🕒 11:00 Uhr

📍 Nikodemuskirche
Röthenbach
mit den St. John's
Gospelsingers

Gottesdienste

IM FEBRUAR

04. Februar	09:30	Gottesdienst, Sexagesimae	Pfr. Kaffen- berger
	11:00	Taufgottesdienst	Pfr. Kaffen- berger
11. Februar	09:30	Gottesdienst, Estomihi	Pfr. Prof. Dr. Huber
18. Februar	09:30	Einführungsgottesdienst von Pfr. Dr. Dreher, mit anschließen- dem Empfang im Gemeindehaus, Invokavit	Pfr. Kaffen- berger / Dekan Wessel / Dr. Dreher
22. Februar	14:00	Gottesdienst im Edelweiss Seniorenzentrum Reichelsdorf (AWR), Donnerstag	Pfr. Kaffen- berger
25. Februar	10:00 	Familiengottesdienst, Reminiszere	Pfrin. Wendel / Team

Unsere Gemeinde 2023 in Zahlen

Wir möchten Ihnen in Zahlen bekanntgeben, was unser Gemeindeleben im Jahr 2023 mitbestimmt hat:

- 17 Menschen wurden getauft, 26 Jugendliche konfirmiert
- 2 Paare ließen sich kirchlich trauen
- 52 Gemeindeglieder sind verstorben
- 46 Menschen traten aus unserer Kirche aus und es gab
2 Kircheneintritte

Aktuell besteht unsere Philippusgemeinde aus 2.886 Gemeindegliedern.

IM MÄRZ

01. März	19:00	Weltgebetstag, Freitag Evang. Gemeindehaus der Philippuskirche	Team
03. März	18:00	Ökumenischer Gottesdienst, Okuli Philippuskirche	Pfr. Wolfsteiner / Pfr. Kaffen- berger
10. März	17:00	Musikalische Abendandacht, Lätare	Ludwig Frank
17. März	09:30	Gottesdienst, Judika	Pfr. Dr. Dreher
	11:00	Taufgottesdienst	Pfr. Dr. Dreher
24. März	09:30	Gottesdienst, Palmsonntag	Pfr. Kaffen- berger
28. März	19:00 	Gottesdienst mit Abendmahl, Gründonnerstag	Pfrin. Dr. Städtler- Mach
29. März	09:30 	Gottesdienst mit Abendmahl, Karfreitag	Pfr. Kaffen- berger
	15:00	Andacht zur Todesstunde Jesus, Karfreitag	Pfr. Dr. Dreher
31. März	05:00	Osternacht mit Abendmahl, Ostersonntag	Pfr. Kaffen- berger
	09:30 	Gottesdienst, Ostersonntag	Pfr. Dr. Dreher
01. April	09:30	Pilgern, Ostermontag ab Philippuskirche	Pfrin. Kaplick / Team

Mehr Informationen zum Ostermontagspilgern finden Sie auf Seite 14 und 15.

Landeskirchliche Gemeinschaft

Regelmäßige Veranstaltungen

Mittwoch 9:30 Uhr Gebetstreffen (nicht in den Schulferien)
 Donnerstag 9:30 Uhr Chorstunde (Absprache mit Eva Gackstatter)
 nicht in den Schulferien

IM FEBRUAR 2024

01.02.	Do., 15:00	Frauenstunde
04.02.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Richard Lustig Crischona
06.02.	Di., 15:00	Offenes Café für alle
08.02.	Do., 15:00	Frauenstunde mit Liesbeth Ziegler
11.02.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Harald Schmidt, Roßtal
18.02.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Liesbeth Ziegler
22.02.	Do., 15:00	Frauenstunde
18.02.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Peter Jahn, Puschendorf

IM MÄRZ 2024

03.03.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Liesbeth Ziegler
05.03.	Di., 15:00	Offenes Café für alle
07.03.	Do., 15:00	Frauenstunde mit Liesbeth Ziegler
10.03.	So., 10:30	Dialyseverein mit anschl. Essen
14.03.	Do., 15:00	Frauenstunde mit Liesbeth Ziegler
17.03.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Lies- beth Ziegler
21.03.	Do., 15:00	Frauenstunde mit Liesbeth Ziegler
24.03.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Erwin Steinbauer
29.03.	Fr., 17:00	Gemeinschafts- stunde Karfreitag mit Abendmahl
31.03.		Osterkonferenz Gunzenhausen

LKG Reichelsdorf,

Im Steinlach 12, 90453 Nürnberg,
 Homepage: www.lkg-reichelsdorf.de

Liesbeth Ziegler - Gemeinschaftspastorin

lziegler@gmx.de • Tel: 0911 64 38 84 43 • Mobil: 0157 71 29 65 38

Kinder, Jugend und Familie

Kommende Termine

Unsere nächsten Treffen bei gutem Essen, netten Beisammensein und tollen Spielen sind:

- Do., 22.02. um 18:00 im Jugendkeller der Nikodemuskirche in Röthenbach und
 - Mi., 20.03. um 18:00 im Jugendkeller der Philippuskirche in Reichelsdorf
- Wir freuen uns über viele neue Gesichter ab 13 Jahren!

Ein besonderer Termin:



Ausflug in den Trampolinpark Nürnberg!
 Nähere Informationen über den QR-Code.
 Anmeldung bis 12. März 2024 unter <https://ejnikodemuskirche.com/2023/12/12/trampolin-halle-anmeldung/> (Anmeldung erforderlich!)

📅 Fr., 16. März 2024

🕒 10:00 Uhr

📍 Treffpunkt Busbahnhof Röthenbach

Rückblick: Weihnachtsfeier im Mitarbeiterkreis

An unserem letzten MAK im Jahr 2023 – unserer Weihnachtsfeier wurden wir kulinarisch verwöhnt.

Wahnsinn, was Alexi da aufgetischt hat! Vielen lieben Dank dir! Während wir nach und nach unsere Bäuche gefüllt haben, konnten wir uns über dies und das und jenes austauschen und haben den "offiziellen Teil" nur sehr kurz gehalten. Mare hat uns mit einem Puzzleteilstück „Du bist Teil von etwas Großem“ und einer tollen Andacht in unseren Winterurlaub geschickt – mit großer Vorfreude auf unsere neue Unterstützung: Dominic!

Weiter informiert bleiben

Einfach zu erreichen über den nebenstehenden QR-Code. Nähere Informationen für Kinder, Jugend und Familie finden Sie im nächsten Kirchenboten.



Rückblick FrühstüXkirche



Wie Klein und Groß unsere FrühstüXkirche am 1. Advent erlebten, erfahren Sie auf der Homepage.

Aus der Bücherei

Ist was für Sie dabei?
Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ullrich Sander



BILDERBUCH

Elschner,
Geraldine:
Das Osterküken



KINDERSACHBUCH

Fischer-Nagel,
Heiderose und
Andreas:
*Seehunde im
Wattenmeer*



BILDERBUCH

Frisch,
Hermann-Josef:
*Der Chamäleon-
vogel*



FÜR ERWACHSENE

Dröscher,
Daniela:
*Lügen über
meine Mutter*

Hilda macht sich Sorgen. 21 Tage ist sie bereits am Brüten. Und ihr Küken ist noch immer nicht ausgeschlüpft. Das hat seinen Grund: Das Küken hat sich in den Kopf gesetzt, genau am Ostersonntag auf die Welt zu kommen. Aber das heißt, sich noch eine Weile zu gedulden. Und das ist für so ein Küken genauso schwer wie für Kinder.

Fasziniert beobachten wir die Seehunde im Wattenmeer, die sich während des Sommers auf den Sandbänken tummeln und dort ihre Jungen zur Welt bringen. Pfeilschnell schwimmen sie durchs Wasser und schauen uns mit ihren großen, runden Kulleraugen an, wenn wir in Booten an ihnen vorbeifahren. Dass das heute so ist, verdanken wir den umfangreichen Schutzmaßnahmen im Nationalpark Wattenmeer und der unermüdlichen Arbeit der Seehundstationen.

Die Ostergeschichte einmal anders erzählt

Liebevoll, emotional und anschaulich dargestellt. Diesen Vogel werden Kinder lieben! Die Ostergeschichte einmal anders erzählt: Leben, Sterben und Auferstehung Jesu werden von einem Chamäleonvogel geschildert, in dessen Federkleid sich Gefühle wie Trauer und Freude farblich widerspiegeln. Während er von Jesus und dessen Liebe zu den Menschen erzählt, leuchtet er bunt, und die Federn des Chamäleonvogels strahlen so stark wie nie zuvor.

Daniela Dröscher erzählt vom Aufwachsen in einer Familie, in der ein Thema alles beherrscht: das Körpergewicht der Mutter. Ist diese schöne, eigenwillige, unberechenbare Frau zu dick? Muss sie dringend abnehmen? Ja, das muss sie. Entschieden ihr Ehemann. Und die Mutter ist dem ausgesetzt, Tag für Tag. »Lügen über meine Mutter« ist zweierlei zugleich: die Erzählung einer Kindheit im Hunsrück der 1980er, die immer stärker beherrscht wird von der fixen Idee des Vaters, das Übergewicht seiner Frau wäre verantwortlich für alles, was ihm versagt bleibt: die Beförderung, der soziale Aufstieg, die Anerkennung in der Dorfgemeinschaft.

Sternsinger

DIE STERNSINGER 2024 waren da!



Am Freitag, den 5. Januar, starteten die Sternsinger mit der Aussendung durch Pfarrer Wolfsteiner, um den Segen in die Häuser der Gemeinde zu bringen. Am Samstag, im Dreikönigsgottesdienst, zogen 22 Kinder und Jugendliche mit viel Weihrauch in die Kirche ein, sangen ihr Lied und sagten ihre Sternsinger-Segenssprüche auf. Es war ein königlicher Auftritt!

Die Erlebnisse dieser beiden Dreikönigs-Tage waren vielfältig und bewegend: die Kinder und Begleiter berichteten über wunderliche Begebenheiten, wie die Frau, die sich – durch Unkenntnis und ein Missverständnis – aus der Süßigkeiten-tüte bediente sowie von vor Freude weinenden Menschen, wie der Opa, der ihnen noch ein ganzes Stück hinterher lief. Aber auch misstrauische, ängstliche und ignorante Menschen gab es zwischendurch und so war es immer wieder spannend, ob jemand und wer den Sternsängern die Tür aufmachte.

Am Schluss möchte ich noch Danke sagen: Danke an alle, die mitgeholfen haben, dass diese Aktion unvergesslich bleibt – vor allem den insgesamt 33 Kindern und Jugendlichen, 13 Begleitern, Helfern und Köchen, die sich alle in den Ferien dafür eingesetzt haben, dass Kindern auf der ganzen Welt eine besser Zukunft haben und unsere Umwelt wieder intakt und die göttliche Schöpfung bewahrt wird!

Mit dem stolzen Ergebnis von über 5.500 Euro Spenden und ca. 20 kg gesammelten Süßigkeiten ging die 2-tägige Dreikönigs-Aktion 2024 in Reichelsdorf, Reichelsdorfer Keller, Mühlhof und Krottenbach zu Ende. Diese Summe wird allerdings noch in der darauf folgenden Woche um zahlreiche weitere Spenden ergänzt. Wir und vor allem die Sternsinger-Partnerorganisationen mit den hilfsbedürftigen Kindern dürfen sich wohl auf ein hübsches Sümmechen freuen...

Diakonie

Frühjahrssammlung 2024: Wenn die Schulden über den Kopf wachsen ...



Dreieinigkeit. Auch die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) der Stadtmission hilft hier weiter. Im Vordergrund stehen die Existenzsicherung und die Hilfe zur Überwindung der sozialen und psychischen Folgen der Überschuldung.

Helfen Sie uns diese wichtigen Angebote vor Ort, aufrechtzuerhalten und auszubauen.

Herzlichen Dank!

**Spendenkonto
Diakonie im Dekanat
(Stadtmission Nürnberg):**
IBAN: DE 36 5206 0410 0702
5075 01
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank
Stichwort: Frühjahrssammlung

Diakonie 
Bayern

Rund 6 Mio. Menschen über 18 Jahre sind in Deutschland überschuldet, davon ca. 660.000 in Bayern. Arbeitslosigkeit, niedriges Einkommen, gescheiterte Selbständigkeit, Krankheit, Tod des Partners oder Trennung sind die häufigsten Ursachen für den Weg in die Schuldenspirale.

In Nürnberg unterhält der Diakonieverein Gostenhof-Leyh eine Beratungsstelle im Gemeindehaus

- 20% der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.
- 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.
- 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Aus der Nachbargemeinde

Die St. John's Gospelsingers werden 25!



Now let us sing for hope, peace an joy. Wir begeben uns auf eine Reise durch 25 Jahre „St. John's Gospelsingers“ und haben Songs aus unseren Anfangsjahren bei Uschi Bildt über die Zeit mit Jennifer Eder bis zu unseren aktuellen Liedern mit unserem jetzigen Chorleiter Alexander Schlegel im Gepäck. Wir freuen uns, dass Gäste unser Konzert bereichern. So beehren uns

u.a. die FunConnexion, die mit uns gemeinsam einen Song interpretieren werden. Außerdem haben sich weitere Überraschungsgäste und musikalische Verstärkung angekündigt. Dazu laden wir ganz herzlich ein. Feiern Sie mit uns und lassen Sie uns einen stimmungsvollen, fröhlichen und besonderen Abend gemeinsam verbringen. Wir freuen uns auf Sie!

📅 Sa., 24. Februar 2024

🕒 17:00 Uhr

📍 Johanneskirche,
Eibach

BILDNACHWEIS

Seite 1/11: pixabay
Seite 2/3: Motiv von Stefanie Balinge,
Mösslingen, www.verlagambirnbach.de
Seite 22: Kath.Gemeinde Reichelsdorf
Seite 24: St. John's Gospelsingers
Alle anderen Fotos privat

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Reichelsdorf,
Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg,
Tel. 0911 63 68 45.
Redaktion: Pfarrer Thomas V. Kaffenberger (verantwortlich), Susanne Niklas,
Andreas Krause.
Layout | Druck: Melanie Heicher | Schuster-Druck, Nürnberg.

Eingesandte Texte können aus Platzgründen gekürzt wiedergegeben werden.
Auflage: 2500. Erscheinungsweise: zweimonatlich (sechs Ausgaben pro Jahr).

Auf einen Blick

Kontakte und Adressen



EVANG.-LUTH. PFARRAMT REICHELSDORF

Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg
Tel. 63 68 45 • Fax 632 91 59
pfarramt.reichelsdorf-n@elkb.de
www.philippuskirche-reichelsdorf.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Mo., Di. und Fr.: 09:00 - 12:00
Do.: 14:30 - 17:30

Konto-Daten des Pfarramts für Spenden:

Sparkasse Nürnberg
IBAN DE87 7605 0101 0001 3108 78
BIC SSKNDE77XXX

Ihre Pfarrer

Thomas V. Kaffenberger
Tel. 638 36 40

Dr. Matthias Dreher
Tel. 63 87 87

Mesner- und Hausmeisterdienste

Brigitte Jordan-Grüttner
Wolfgang Otto

Sekretärin

Helga von Werthern
Tel. 63 68 45

Kirchenvorstand

Christine Otto
(Vertrauensfrau)
Tel. 63 85 10

Katrin Zimmermann-
Krause (Stellvertreterin)
Tel. 09122-603 24 91

PFLEGE & WOHNEN FÜR SENIOREN

Diakoniestation: Pflege Zuhause

Im Steinlach 3
Ansprechpartnerin:
Ingrid Löhlein (Pflegedienstleitung)
Tel. 63 90 50

Betreutes Wohnen und Pflegeheime der Diakonie

Barlachstraße 10 und
An der Radrunde 144
Tel. 98876-5560

KINDER, JUGEND & FAMILIE

Jugend- und Familienarbeit in Reichelsdorf, Eibach & Röthenbach

Diakonin Marion Hanek
Tel. 0152 57 29 00 74

Kindergarten und Hort der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Im Steinlach 12
Kindergarten Hort
Tel. 63 90 75 Tel. 94 05 65 77

Ansprechpartnerin:
Ingrid Briegel-Wollner (Gesamtleitung)

BÜCHEREI

Die Bücherei ist am
Sonntag von 10:30 bis
12:00 Uhr und am
Mittwoch von 14:30 bis
17:30 Uhr geöffnet.

Ferien: vom 11.02.2024
bis 18.02.2024 und
vom 24.03.2024 bis
07.04.2024 ist die
Bücherei **geschlossen.**

SEELSORGE

Rund um die Uhr:
Tel. 0800-111 01 11

An Wochenenden ist ein
Pfarrer oder eine Pfarrerin
für Notfälle erreichbar
unter:
Tel. 0160-413 32 42

VEREINE

Diakonieverein

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach
(1. Vorsitzende)
Kontakt über Ingrid Albert
Tel. 98876 - 925
Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg
IBAN DE62 7605 0101 0001 1379 89
BIC SSKNDE77XXX

Gemeindeverein

Doris Naumann-Laun (1. Vorsitzende)
Tel. 0160 829 00 36
Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg
IBAN DE68 7605 0101 0001 0273 98
BIC SSKNDE77XXX

REDAKTIONSSCHLUSS

04.03.2024 für die April-/Mai-Ausgabe